

Titel

# Gebärden in der Unterstützten Kommunikation Tagesseminar

Termine

08.12.2021

09.02.2022

29.04.2022

Inhalt

Die Unterstützung der Kommunikation durch lautsprachbegleitende Gebärden kann bei Kindern wesentlich dazu beitragen, dass diese sich trotz fehlender oder noch unverständlicher Lautsprache verständigen können. Dabei werden sprachliche und kognitive Grundlagen für den Spracherwerb geschaffen, indem Kommunikationsfähigkeit aufgebaut wird.

In diesem Seminar werden die theoretischen Grundlagen lautsprachbegleitender Gebärden, die aus der DGS (Deutsche Gebärdensprache) entnommen werden, vermittelt.

Auch werden Grundgebärden aus dem Kernvokabular sowie verschiedene für Kinder bedeutsame Themengebärden gemeinsam durch praktische Übungen und Spiele erlernt.

Das Seminar orientiert sich thematisch besonders an der Lebenswelt im Kindergartenalter, jedoch können auch größere Kinder davon profitieren.



Fragestellungen des Seminars:

- Was heißt es, nicht sprechen zu können?
- Ab wann kann man Gebärden anbieten?
- Wie führe ich Gebärden aus?
- Woraus besteht Kernvokabular?
- Wichtige Gebärden aus dem Kernvokabular.
- Gemeinsames Erarbeiten von alltagsrelevanten Themen für Kinde

Zielgruppe

Mitarbeiter\*innen von Kindergärten und Einrichtungen für behinderte Menschen, die mit Kindern arbeiten, wie Erzieher\*innen, Therapeut\*innen, Teilhabeassistent\*innen, Frühförderer\*innen, Pädagog\*innen, Heilerziehungspfleger\*innen

Eltern nicht sprechender Kinder, die die Grundlagen der lautsprachunterstützenden Gebärden kennenlernen wollen.

## Referentin

**Annette Maassen**

**Dipl.-Pädagogin, Fachberaterin für Unterstützte Kommunikation**

Annette Maassen wurde 1966 in Bad Nauheim/Hessen geboren. Nach dem Studium der Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Sonder- und Heilpädagogik sammelte sie vielfältige Erfahrungen in unterschiedlichen Einrichtungen der Behindertenhilfe und begegnete immer wieder Menschen, denen trotz eingeschränkter oder fehlender Lautsprache kaum Hilfsmittel zur Kommunikation zur Verfügung standen.

Seit 2000 arbeitet sie in der Beratungsstelle „andere Worte“, einer Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation und berät Menschen, die Alternativen oder Ergänzungen zur Lautsprache brauchen, um ihnen Kommunikation und somit Teilhabe in allen sozialen Systemen zu ermöglichen.

Zusätzlich ist sie seit mehreren Jahren nebenberuflich im Bereich Fort- und Weiterbildung tätig. Sie gestaltet regelmäßig Seminarangebote, häufig in Form von In-House-Veranstaltungen für Einrichtungen der Behindertenhilfe, im Bereich Unterstützte Kommunikation.

## Seminarort

Karlsruher Str. 9 in Frankfurt

## Beginn, Ende

09.00 – 16.30 Uhr

## Umfang

9 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

## Teilnahmegebühr

160 Euro

## Anmeldeschluss

Jeweils eine Woche vor Beginn des Kurses

## Teilnehmerzahl

max. 16 Teilnehmer\*innen

## Teilnahmevoraussetzung

Überweisung der Teilnehmergebühr nach vom Veranstalter bestätigter Anmeldung auf das nachstehende Konto der Kontexte Frankfurt gGmbH:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN DE69550205000008646100  
BIC BFSWDE33MNZ

## Anmeldung per Mail

Die Anmeldung erfolgt durch E-Mail ([seminar@kontexte-frankfurt.de](mailto:seminar@kontexte-frankfurt.de)) mit folgenden Angaben:

- Vorname, Nachname, Berufsgruppe und Einrichtung/Institution
- E-Mail-Adresse
- Rechnungsadresse

## Anmeldung online

<https://www.gk-quest.de/Seminare/Seminarthemen/Termine/ukverhalten/291>

## Stornierungsbedingungen

Bei Rücktritt bis 3 Wochen vor Beginn des Seminars erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 €. Bei späterer Abmeldung ist die volle Kursgebühr fällig, sofern kein/e Ersatzteilnehmer/in gestellt werden kann, bzw. kein/e Teilnehmer/in von der Warteliste nachrückt. Die gezahlte Kursgebühr, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30,00 €, wird jedoch bei einer späteren Buchung angerechnet.

## Veranstalter

Kontexte Frankfurt gGmbH  
Heinrich-Hoffmann-Straße 3  
60528 Frankfurt am Main

Fon: 069 6706 120

E-Mail: mail@kontexte-frankfurt.de

Geschäftsführer: Rolf Mayer

Registergericht Frankfurt am Main Registernummer HRB 96293

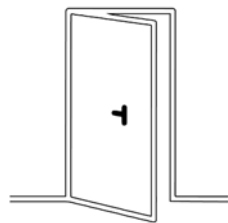
In Zusammenarbeit mit der GK Quest Akademie GmbH

## Allgemeine Informationen zur Unterstützten Kommunikation

Kommunikation ist die Tür zur Welt.

**Sozialer Austausch in allen gesellschaftlichen und zwischenmenschlichen Bereichen ist nur möglich, wenn eine Methode zur Kommunikation zur Verfügung steht.**

Das Bedürfnis nach Kontakt und Austausch wohnt dem Menschen inne. Der Spracherwerb und damit einhergehend die Kommunikationsfähigkeit kann durch viele unterschiedliche Beeinträchtigungen verzögert sein. Es treten Schwierigkeiten in der Kommunikation auf, denen mit frühen Hilfen begegnet werden kann. Jeder Mensch mit Beeinträchtigungen in der Kommunikation hat ein Recht auf Unterstützung um die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Bei fehlender Unterstützung können schwerwiegende Folgen für die soziale, emotionale und kognitive Entwicklung entstehen.



Kommunikation ist das Tor zu Teilhabe und die Basis für Selbstbestimmung.

Die „Unterstützte Kommunikation“ bietet alternative Kommunikationswege: Damit Menschen mit fehlender oder stark eingeschränkter Lautsprache in die Lage versetzt werden,

trotzdem zufriedenstellend zu **kommunizieren**.

Auch ist es wichtig präventiv den emotionalen **Folgen fehlender Lautsprache** entgegenzutreten und somit **Ausgrenzung** zu **verhindern**.

